



# KULTUR**TICKER**

## Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 3/2017

28. Feb.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
herzlich willkommen zur März-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.

### **Das Kunstmuseum Villa Zanders feiert sein 25-jähriges Bestehen**



### **Die Städtische Max-Bruch- Musikschule wird 40 Jahre alt**

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker April 2017 ist am 20. März 2017.

**Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:**

<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

**Der Veranstaltungsplaner 2017 ff** - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

**Der komplette Terminkalender**

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

## AUS DEN STÄDTISCHEN KULTUREINRICHTUNGEN

---



Wiedereröffnung des [Kunstmuseum Villa Zanders](#) mit der Ausstellung **Karin Sander – Identities on Display**

Freitag, 10. März 2017

19:00 Uhr

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Das Kunstmuseum Villa Zanders hat 2017 reichlich Grund zur Freude: Wir feiern unser 25-jähriges Bestehen und können pünktlich zu diesem Anlass mit frisch renovierten Räumen aufwarten. Neu verlegtes Eichenparkett bringt noch mehr Glanz in die Ausstellungsetagen. Besonders freuen wir uns aber, mit der aus Bensberg gebürtigen, international agierenden Künstlerin Karin Sander das Jubiläumsjahr einläuten zu dürfen. Das Programm zum Jubiläumsjahr 25 Jahre Kunstmuseum Villa Zanders können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).

---



#### 40. Geburtstag der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#)

##### Nachmittag der Offenen Tür

Samstag, 4. März 2017

15:00 - 18:00 Uhr

Langemarckweg 14

Seit inzwischen 40 Jahren ist die städtische Musikschule eine feste Größe und einer der Hauptmotoren im Bergisch Gladbacher Musikleben. Sie bietet Kindern wie Erwachsenen musikalische Ausbildung, entsendet regelmäßig Schüler und Schülerinnen zum Wettbewerb „Jugend musiziert“, beteiligt sich und sie an internationalen Begegnungen, saisonalen Veranstaltungen wie Sankt-Martins-Umzügen sowie Austauschreisen und veranstaltet fortlaufend große und kleine Konzerte von und für alle Altersgruppen. Am Nachmittag der offenen Tür lädt die Musikschule zum Zuhören, Anschauen, Informieren und Ausprobieren in ihr Schulgebäude. Kaffee und Kuchen werden angeboten. Im Jubiläumsjahr gibt es kleine Präsente für kleine Kunden und Kundinnen, wenn sie vier Instrumente ausprobiert haben. Der Eintritt ist frei.



#### [Kulturrucksack NRW 2017:](#)

##### „Move your Neon-Lights“

Bewegung im Neonlicht | Rhythmus und Video

kostenloser Osterferienworkshop für  
10- bis 14-Jährige - es sind noch Plätze  
frei

© Kulturrucksack NRW Ennepe-Ruhr-Kreis,  
Foto: Sarah Braun, Stadt Herdecke

Du möchtest kreativ sein und gerne im (Neon-)Licht stehen. Dann melde dich für die zweite Osterferienwoche bei uns an. Im Verlauf der Woche entsteht nach euren Ideen ein Kunstwerk im Raum, welches euch für eure Tanzaufführung (mit einfachen eingeübten Live-Rhythmen) als Bühne dient. Die Aufführung wird am Ende per Video aufgezeichnet. Parallel dazu wird der Entstehungsprozess des Tanzes fotografisch dokumentiert. Der Clou ist, dass wir die Raumdekoration und die Kostüme in Schwarz mit Neonfarben gestalten und später beim Dreh des Videos Schwarzlicht verwenden („Move your neon-lights“). Während der Projekttag seid ihr für alle „Produktionsschritte“ mitverantwortlich. Am letzten Tag ist eine Präsentation sowohl des Filmes als auch der Dokumentation der Projektwoche mit euch geplant. Hat das Projekt Interesse bei dir geweckt? Du bist herzlich willkommen, wir freuen uns auf dich!

Datum/Uhrzeit: 18.04. - 22.04.2017, jeweils 10:00 - 16:00 Uhr

Teilnehmeralter: 10 bis 14 Jahre

Ort: **Kinder- u. Jugendzentrum FrESch**, Am Schild 33, 51467 Bergisch Gladbach

Anmeldung (bis zum 14.03.2016) und weitere Informationen: Kinder- u. Jugendzentrum FrESch, Tel. 02202 / 85665, E-Mail: [info@FrESch.net](mailto:info@FrESch.net).

---



### **Mit Baby ins Museum**

Mittwoch, 1. März 2017

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Foto: Martina Heuer*

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Am 1. März geht es um Johann Wilhelm Lindlar und die Düsseldorfer Malerschule des 19. Jahrhunderts. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause die Gelegenheit, noch miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit Kindern von null bis einem Jahr. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Führung und Kaffee pro Erwachsener: 5,50 Euro. Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte, Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, [info@bildungsforum-gladbach.de](mailto:info@bildungsforum-gladbach.de).

---

### **VHS-Kreativangebote im März**

Hier finden Sie Kreativangebote mit freien Plätzen, die im März 2017 starten:

- ab 01.03.17 Stereoskopie (4 x mittwochs, ab 18:00 Uhr, G214002)
- ab 01.03.17 Zuschneiden und Nähen (12 x mittwochs, ab 19:15 Uhr, G213002)
- ab 02.03.17 Zuschneiden und Nähen (12 x donnerstags, ab 19:15 Uhr G213003)
- 03.03.17 Vorstellung Bridge (Freitag 18:30 Uhr, entgeltfrei G215004)
- ab 06.03.17 Bridge (8x montags, 18:30 Uhr, G215005)
- ab 06.03.17 Aquarell am Abend (5 x mo., 18:45 Uhr in Kürten, G211017)
- ab 09.03.17 Täuschend echt zeichnen (ab 13 Jahre), (5 x do., 17:00 Uhr, G211007)
- ab 16.03.17 Bildgestaltung und Bildbearbeitung (3 x do., 18:00 Uhr, G214008)
- ab 17.03.17 Patchwork und Quilting (3 x, freitags, samstags, G213010)
- ab 17.03.17 Fotoworkshop: Vom Porträt bis zur Reisefotografie (4 x freitags, samstags, G214010)

Mehr Informationen finden Sie unter [VHS-Kreativangebote März 2017.pdf](#). Anmeldung per Internet: [www.vhs-gl.de](http://www.vhs-gl.de) oder im Haus Buchmühle, Buchmühlenstr. 12.

---

## **Bücher- und Medienflohmarkt in der Stadtbücherei im Forum**

Schnäppchenjäger aufgepasst: am Freitag, den 3. März 2017, von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr findet der nächste Bücherflohmarkt in der [Stadtbücherei im Forum](#) statt. Bücher und andere Medien werden zu kleinsten Preisen angeboten. Diesmal sind besonders viele DVDs darunter.

---



## **2. Inklusionskonferenz**

Freitag, 3. März 2017

17:00 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

---

Diese Veranstaltung ist eine „Zeitreise der Menschen mit Behinderung“ durch die vergangenen 20 bzw. 15 Jahre in Bergisch Gladbach.

- 20 Jahre Behindertenarbeit in Bergisch Gladbach
- 15 Jahre Beirat für Menschen mit Behinderung
- Verabschiedung der Behindertenbeauftragten

Moderation: Rainer Schmidt

Die Einladung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---



## **4. Galeriekonzert**

### **AFTER WORK – Three Fall & Melane**

Freitag, 3. März 2017

20:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

---

Die Formation Three Fall war bereits vor einiger Zeit in der Villa Zanders zu Gast. Seit 2016 arbeiten Lutz Streun, Til Schneider und Sebastian Winne mit der deutsch-kongolesischen Sängerin Melane zusammen. Die Künstlerin aus dem Kreis Mettmann mit Wohnsitz in Köln will Brücken zwischen Afrika und Europa schlagen und selbst eine sein. Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Telefon 02202 / 25037-0, Abendkasse. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das [Haus der Musik](#) herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.

---



### **Sonntags-Atelier**

Kreativ-Workshop für alle  
Altersgruppen

Sonntag, 5. März 2017

11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.

### **Seniorenkino mit „Grüße aus Fukushima“**

Dienstag, 7. März 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlosstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „Grüße aus Fukushima“. Zum Inhalt: Die junge Deutsche Marie ist eine, die auszieht, das Fürchten zu lernen. Auf der Flucht vor ihren zerplatzten Lebensträumen und dem Verlust ihrer großen Liebe reist sie für die Organisation Clowns4Help in die Präfektur Fukushima. Zusammen mit dem Clown Moshe will sie den überlebenden Opfern der Dreifachkatastrophe von 2011, die auch Jahre später immer noch in Notunterkünften leben, ein wenig Freude bringen. Schweres leichter machen. Eine Aufgabe, für die Marie, das muss sie sich bald eingestehen, überhaupt nicht geeignet ist.



### **Kultkino präsentiert:**

„Ich bin dann mal weg“

Dienstag, 7. März 2017

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Adaption von Hape Kerkelings gleichnamigen Bestseller über seine Auszeit und Erfahrungen auf dem Jakobsweg. Für den beliebten Entertainer Hape Kerkeling (Devid Striesow) ist der Stress bei seinen vielen Terminen im Fernsehen und auf der Bühne ein ständiger Begleiter. Als er bei einer Show zusammenbricht, verordnet ihm sein Arzt in der Diagnose eine Zwangspause von mehreren Monaten. Mit Widerwillen sucht sich Hape eine Aufgabe, die ihn mit sich selbst ins Reine bringt. Er nimmt sich ein Vorbild an der Schauspielerin Shirley MacLaine und beschließt, den Jakobsweg entlang zu wandern. Als Talkgast hat Doro Dietsch den leitenden Pfarrer von Altenberg, Monsignore Johannes Börsch eingeladen. Eintritt: 5,00 Euro. [Mehr...](#)



### **dementia+art**

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Mittwoch, 8. März 2017

14:30 – 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

---

Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Im stimmungsvollen Grünen Salon lassen wir bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen und Gruppen. Sondertermine auf Anfrage. Teilnahmegebühr 7,00 Euro inkl. Kaffee und Kuchen, Betreuer 5,00 Euro für Kaffee und Kuchen. Anmeldung unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de).

---

### **Literarische Vortragsreihe**

Die literarische Vortragsreihe mit der Germanistin Christiane Jarczyk-Aebischer geht weiter. Sie hat für Sie in diesem Semester Texte aus der Schweizer Literatur im 20. Jahrhundert ausgewählt.

Mittwoch, 8. März 2017: Friedrich Dürrenmatt: Romulus der Große

Mittwoch, 15. März 2017: Max Frisch: Wilhelm Tell für die Schule

Mittwoch, 22. März 2017: Friedrich Dürrenmatt: Der Besuch der alten Dame

Mittwoch, 29. März 2017: Max Frisch: Biedermann und die Brandstifter

Jeweils 15:00 - 16:30 Uhr in der [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstraße 12. 8,00 Euro (bei Einlass).



### **Klaus Hansen: Feuer unter der Kruste – Bilder aus Vulkanlandschaften**

Vernissage

Mittwoch, 8. März 2017

19:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

---

*Lanzarote, Kanarische Inseln © Klaus Hansen*

Schwefelgeruch, Blasen aus heißem Gas und hellem Schlamm steigen auf, wölben sich, platzen bizarr. Das menschliche Auge kann kaum folgen, erst die Kamera macht die Formen sichtbar. Wir leben auf einer dünnen Kruste über dem Erdmantel, in der Tiefe von 2 bis 50 Kilometern kocht flüssige Magma, über 1000° C heiß. Durch Kamine bahnen sich Gase und Magmaströme ihren Weg an die Oberfläche: Vulkane. Sie haben unsere Erde in Milliarden von Jahren mitgeformt. In der VHS-Ausstellung zeigt Klaus Hansen Aufnahmen aus

besonderen Vulkanlandschaften. Vom Rheinland, über die Toskana, Irland, Lanzarote bis zum Ring of Fire, dem Feuerring rund um den Pazifik: Neuseeland, Tahiti, Chile, Nordamerika, Japan, Indonesien. Dauer der Ausstellung: 06.03. - 30.03.2017, montags bis freitags 8:00 bis 21:00 Uhr.

---



### **Das Dschungelbuch**

Aus der Reihe der Bergischen  
Erzählkonzerte

Donnerstag, 9. März 2017

16:00 Uhr

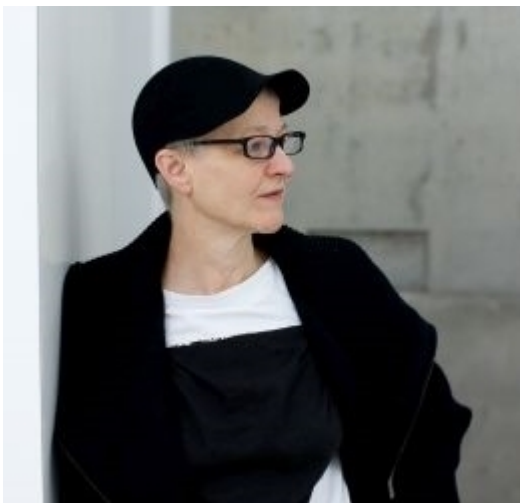
in der Schalterhalle der KSK

Hauptstraße 208-210

---

Die berühmte Geschichte vom Leben und Überleben eines kleinen Menschen im großen Reich der wilden Tiere von Rudyard Kipling wird in diesem Kinderkonzert von Ulrich Steiner, adaptiert, gesprochen und mit von Elisabeth Kley bearbeiteten Musikbeiträgen von den „Quietschfidelen“ der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) verklanglicht. Die Präsentation von Bildern der Klassen 6c und 6f der Integrierten Gesamtschule Paffrath sorgt auf einer weiteren Sinnesebene für rührende, spannende und lustige Momente. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier. Der Eintritt ist frei.

---



### **„Karin Sander – Identities on Display“**

Ausstellungseröffnung

Freitag, 10. März 2017

19:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

---

*Foto: Andreas Meichsner, © Karin Sander und  
VG Bildkunst, Bonn, 2017*

Karin Sander, 1957 in Bensberg/Bergisch Gladbach geboren und heute eine der renommiertesten Künstlerinnen weltweit, zeigt zum 25jährigen Jubiläum des Kunstmuseum Villa Zanders einen umfangreichen Komplex ihrer Haarzeichnungen sowie raumbezogene Arbeiten. Jedes Haar bildet nicht nur eine ganz individuelle Linie auf dem Papier, sondern ist auch ein hochsensibler Träger spezifischer Informationen. Ein Haar ist Pars pro Toto des Menschen in seiner Einzigartigkeit, wie sich durch die DNA-Analyse nachweisen lässt. Mit



Fragen der Identität und Individualität beschäftigt sich auch die Werkgruppe „Identities on Display“. Dies ist ein Angebot an die Besucher, über das öffentliche Ausstellen der eigenen Garderobe während ihres Museumsbesuchs gleichzeitig an der Ausstellung als teilnehmende Individuen zu partizipieren. In einer weiteren Raumarbeit setzt sich Karin Sander mit dem Kunstmuseum Villa Zanders selbst und seiner wechsellvollen Geschichte als Ort der Repräsentation und Präsentation von Kunst auseinander. Dauer der Ausstellung: 10.03. - 18.06.2017. [Mehr...](#)

---



### **Empfang anlässlich des Internationalen Frauentags**

Samstag, 11. März 2017

11:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

---

[Finte](#), das Bündnis für Fraueninteressen, und das [Frauenbüro/die Gleichstellungsstelle der Stadt Bergisch Gladbach](#) bieten einen Rahmen, in dem Vereine, Organisationen, Parteien oder Verbände und interessierte Bürgerinnen und Bürger miteinander ins Gespräch kommen können. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung mit aktuellen Popsongs von Betül Sedes, Schülerin der Max-Bruch-Musikschule. Wieder dabei sind der „Eine Welt Laden“ mit Kunsthandwerk und „Fair Trade“ mit einem Rosenstand. Das Plakat zur Veranstaltung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---



### **REAKTIV – Das Kunstlabor**

Das Kunstlabor für junge Menschen ab 14 Jahren.

Samstag, 11. März 2017

14:00 - 18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

---

*Foto: Andreas Schwann, Berg TV*

REAKTIV - das offene Kunstlabor mit freier Themenwahl! Hier können junge Menschen ab 14 Jahren ihre eigenen Ideen frei realisieren und jederzeit jemanden finden, der ihnen dabei hilft und sie unterstützt. Angeleitet von einem jungen Team können die TeilnehmerInnen verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, sich über Kunst aufregen und selber welche machen. Bei Bedarf können auch die aktuellen Ausstellungen im Museum angeschaut werden. Für junge Menschen ab 14 Jahren, jeden 2. Samstag im Monat, 14:00 – 18:00 Uhr. Teilnahme kostenlos! Anmeldung unter [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de), Telefon 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurzsentschlossene sind willkommen!

---



**Rheinisch Bergische  
Bläserphilharmonie e. V. präsentiert:  
„The Sound of Music“**

Samstag, 11. März 2017

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Sinfonischer Streifzug durch die Welt der Musik. Den „Sound of Music“ hörbar machen – keiner geringeren Zielsetzung hat sich die [Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg \(RBB\)](#) bei ihrem diesjährigen Löwenkonzert verschrieben. Unter der Leitung von Andreas Hilner bietet das Ensemble aus rund 50 Blasmusikern nebst Schlagzeugbesetzung ein abwechslungsreiches Programm aus Werken des 20. Jahrhunderts. Eintritt: 13,20 Euro. [Mehr...](#)



**Streichermatinee „Saite an Saite“**

Sonntag, 12. März 2017

11:00 Uhr

Kammermusiksaal der [Städtischen](#)

[Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Dass das Streichorchester auch ohne Schlagwerk und Blasinstrumente einen vollständigen Klangkörper bildet, hat nicht nur mit der Stimmführung, sondern v. a. mit der Klangvielfalt der Streichinstrumente zu tun: Neben Violine und Violoncello sind da Viola und Kontrabass als deren tiefere Pendanten zu nennen; und auch die Gambe zählt zu den Streichinstrumenten, die in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule unterrichtet werden. In ihrer Matinee präsentieren Schüler und Schülerinnen in Einzel- und Ensemblebeiträgen ein buntes Programm. Die Gesamtleitung hat Holger Faust-Peters. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

**Panorama Dia Show: Sizilien - Großes Theater und süßes Leben**

Montag, 13. März 2017, 20:00 Uhr, [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Naturliebhaber schätzen den „Garten des Mittelmeers“, wie Sizilien auch genannt wird, wegen der üppigen Vegetation. Im Frühling wird der Reisende von einer Vielzahl an Wildblumen wie Orchideen, Jasmin oder Bougainvillea begrüßt. Das ist auch die Zeit der Orangenernte. Zitronen werden sogar bis zu viermal im Jahr geerntet. Die fruchtbaren vulkanischen Lavaböden an den Hängen des Ätnas machen es möglich. Sizilien, so resümiert Michael Murza, überrascht immer wieder mit Unerwartetem und ist facettenreicher, als sich das so mancher vorstellt. Die Eintrittskarten erhalten Sie an der Theaterkasse sowie eine Stunde vor der Veranstaltung im Foyer des Bergischen Löwen. Eintritt: 14,00 Euro (Vorverkauf) / 15,00 Euro (Abendkasse).



**Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen: Führung durch die Ausstellung „Karin Sander – Identities on Display“**

Donnerstag, 16. März 2017

Donnerstag, 23. März 2017

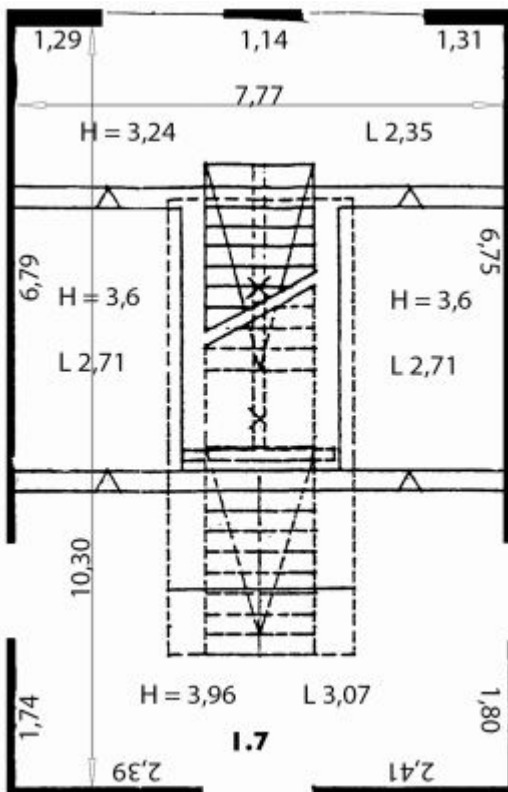
Donnerstag, 30. März 2017

jeweils 15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Foto Martina Heuer

Die Führungen der Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs mit anschließendem Kaffeetrinken im Grünen Salon erfreuen sich großer Beliebtheit. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr beträgt 7,00 Euro und beinhaltet die Führung, Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334.



**Öffentliche Führungen durch die Ausstellung „Karin Sander – Identities on Display“**

Donnerstag, 16. März 2017, 18:00 Uhr

Sonntag, 26. März 2017, 11:00 Uhr

Donnerstag, 30. März 2017, 18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Bild: Ausstellungsraum 1:2, 2017, Teppich des Raumplans Kunstmuseum Villa Zanders, © Karin Sander und VG BILD-KUNST Bonn, 2017

Zum 25-jährigen Jubiläum des Kunstmuseum Villa Zanders zeigt die unweit des Museums in Bensberg geborene Künstlerin einen umfangreichen Komplex ihrer Haarzeichnungen (1998), die raumgreifende Installation Identities on Display (2013) sowie eine speziell für die

Ausstellung entwickelte Bodenarbeit, die in Form eines Teppichs den Grundrissplan des Museums reflektiert, Ausstellungsraum 1:2 (2017). Die Haarzeichnungen von Karin Sander, in den Räumen seriell angeordnet, sind durch minimalen Materialeinsatz sowie überwältigende raumgreifende Fülle gleichermaßen gekennzeichnet. Die ausgestellten Haare, jeweils ausgerissen, auf ein Blatt Papier fallen gelassen und fixiert, bilden feine Linien, so individuell wie die dazugehörigen Personen. Das Haar, Informationsträger persönlicher Daten, ist Pars pro Toto, ein Teil, das seinen Besitzer charakteristisch repräsentiert und welches, einzeln gerahmt, durchaus als Porträt gesehen werden kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie bezahlen nur den Museumseintritt. [Mehr...](#)

---

### **Vorlesungsreihe zur Kunstgeschichte: HURE ODER HEILIGE? Die abenteuerliche Geschichte der Künstlerinnen**

Mit der Ausnahme weniger, sagenumwobener Namen von Malerinnen aus der Antike sind uns bis zur Renaissance so gut wie keine Künstlerinnen bekannt. Dies mag auch daran liegen, dass Frauen in früheren Jahrhunderten keine entsprechende Ausbildung bekamen und auch bei natürlicher Begabung nur im privaten Rahmen und anonym, etwa in einem Kloster, künstlerisch aktiv sein durften. Mit der Neuzeit eröffneten sich kreativen Frauen zuvor unerhörte Möglichkeiten, als Malerinnen, Grafikerinnen oder Bildhauerinnen tätig zu werden, wenngleich sie ihre Werke anfangs nicht signieren durften. Über die widersprüchlichen und wenig bekannte Geschichte bildender Künstlerinnen vom Mittelalter bis zur Moderne informiert diese vierteilige, reich illustrierte Präsentation von Dr. Donatella Chiancone-Schneider mit historischem Hintergrundwissen und detaillierten Profilen exemplarischer Persönlichkeiten.

Donnerstag, 16. März 2017: Mittelalter und Renaissance

Donnerstag, 23. März 2017: Manierismus, Barock, Rokoko

Donnerstag, 30. März 2017: Neoklassizismus und Romantik

Donnerstag, 06. April 2017: Vom 19. bis zum 20. Jahrhundert

Jeweils 15:00 - 16:30 Uhr in der [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstraße 12. 8,00 Euro (Tageskasse), bei Buchung von 4 Veranstaltungen der Vorlesungsreihe 6,00 Euro.

---

### **Frau Höpker bittet zum Gesang**

Die Veranstaltung am Freitag, 17. März 2017 im Bürgerhaus Bergischer Löwe ist bereits AUSVERKAUFT!

---

### **Feuerwehrmann Sam Live!**

Die Kindershow am Samstag, 18. März 2017 im Bürgerhaus Bergischer Löwe ist bereits AUSVERKAUFT!

---



**Sinfonieorchester Bergisch  
Gladbach:  
„Charme der französischen Klänge“**

Sonntag, 19. März 2017

18:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

---

*Dr. Roman Salyutov*

Im Rahmen der „[Deutsch-Französischen Kulturtage](#)“ in Bergisch Gladbach lässt das [Sinfonieorchester Bergisch Gladbach](#) einige Meisterwerke der großen französischen Komponisten aus dem 19. Jahrhundert erklingen: George Bizet, Camille Saint-Saëns und César Franck. Durch die einzigartige Zusammenstellung des Programms erlebt man verschiedene Facetten der französischen Musik - von der innigen Melancholie und meditativen Stimmung bis zur brennenden Leidenschaft und ekstatischen Ausbrüchen. Die faszinierenden farbenreichen Klänge dieser Musik lassen den Geist von La belle France besonders lebendig spüren. Klavier: Richard Frank, Leitung: Dr. Roman Salyutov. Das Konzert wird unterstützt von der VR Bank Bergisch Gladbach, der BELKAW und dem Verein „Musik- und KulturFestival GL e.V.“. Eintritt: 26,30 / 24,10 / 21,90 / 18,60 Euro. [Mehr...](#)

---

**„Vive la France“ - Medienausstellung Frankreich in der Stadtbücherei im Forum**

Im Rahmen der „Deutsch-Französischen Kulturtage“ präsentiert die [Stadtbücherei im Forum](#) ihre Medien zum Thema „Frankreich“. Reiseführer in Buchform oder als DVD, Bildbände, Sprachkurse, Biographien über Persönlichkeiten des Landes, Kochbücher mit landestypischen Rezepten, französische Filme und Musik-CDs sowie Literatur französischer Autoren vermitteln Eindrücke und Lebensgefühl des Landes. Dazu kommt Literatur in französischer Sprache, deren Auswahl erst vor wenigen Wochen erweitert wurde. Alle ausgestellten Medien sind ausleihbar. Die Medienausstellung findet von Montag, den 20. März 2017 bis Freitag, 21. April 2017 während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei im Forum statt. Das ganze Programm der „Deutsch-Französischen Kulturtage“ können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---

Seniorenkino mit „The broken circle“

Dienstag, 21. März 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlosstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „The broken circle“. Zum Inhalt: Elise und Didier sind ein ungewöhnliches Paar. Elise hat ein Tattoo-Studio, Didier spielt Banjo in einer Bluegrass-Band. Er redet viel, sie hört meistens zu. Er ist ein überzeugter Atheist und ein hoffnungsloser Romantiker, sie schmückt sich mit einem tätowierten Kreuz und steht mit beiden Beinen fest im Leben. Als sie sich kennenlernen, ist es Liebe auf den ersten Blick. Ihr

Glück ist perfekt, als Maybelle geboren wird. Doch als sie im Alter von sechs Jahren ernsthaft erkrankt, gerät ihre Welt aus den Fugen.

---



**LöwenLachKultur 2017:  
Jürgen Becker - Volksbegehren: Die  
Kulturgeschichte der Fortpflanzung**

Donnerstag, 23. März 2017  
20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

---

Jürgen Becker bittet zum Blick durchs Schlüsselloch. Das Publikum darf sich beim Liebesspiel mit Worten aufs angenehmste gekitzelt fühlen und beim Anblick von hundert erotischen Meisterwerken in Deckung bleiben – und spürt dabei geflissentlich, dass schöne Schenkel nicht nur im Bett betören. Gelegentlich darf man sich auch darauf klopfen. Eintritt: 26,30 Euro. [Mehr...](#)

---

**Zar Saltan**

Aus der Reihe der Bergischen Erzählkonzerte

Sonntag, 26. März 2017, um 17:00 Uhr im [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Im Text von Alexander Puschkin, nacherzählt von Sybil Gräfin Schönfeldt, wimmelt es von märchenhaften Elementen: ein Fürst, ein Prinz, ein Zauberer, dazu ein wundersamer Schwan ... Ulrich Steiner liest, begleitet vom Akkordeon-Orchester der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) unter Leitung von Bernd Huber; veranschaulicht wird die Geschichte durch Illustrationen des Moskauer Zeichners Gennadij Spirin. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier. Der Eintritt ist frei.

---



**Führung durch die Ausstellung  
MONDSPIEGEL von EVA MOLS**

Montag, 27. März 2017  
11:00 Uhr

Rathaus Bensberg  
Bauaufsicht 2. Obergeschoss  
Wilhelm-Wagener-Platz

---

Foto: Kurt Steinhausen

Viele fantastische Geschichten ranken sich um den geheimnisvoll leuchtenden Mond am Himmel. Vom „Mann (oder Hasen) im Mond“ bis zur Mondreise steht der nahe Himmelskörper als Symbol für die Fantasie. Die Künstlerin Eva Mols stellt mit dem Titel „Mondspiegel“ ihre Gruppe der „Phantastischen“ Arbeiten in den Mittelpunkt dieser Ausstellung. Anmeldung zur Führung mit der Künstlerin unter 02206 / 1565. Weitere Termine und Informationen finden Sie auf der Webseite: <http://eva-mols.de>. Besichtigungszeiten: Mo - Do 8:00 - 18:00 Uhr / Fr. 8:00 - 14:00 Uhr

---



**Gespräche im Roten Salon  
Braucht Bergisch Gladbach ein  
Kunstmuseum?  
Rückblick und Ausblick zum 25-  
jährigen Jubiläum**

Dienstag, 28. März 2017  
19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

---

*Dr. Petra Oelschlägel, Foto: Susanne Schröder*

Die kurze wechselvolle Geschichte der 1992 ambitioniert als Städtische Galerie eröffneten Institution zeigt, wie umstritten die Existenz eines Kunstmuseums in der Stadt war. Der Vortrag beschreibt den Status Quo und die Richtung, in die sich das Museum als kulturelles Zentrum entwickelt: Als Ort kultureller Bildung, an dem man sich an Neuartiges und Fremdes herantastet, Ort für Kontemplation und Kommunikation. Eine Stadt braucht solche Orte, die überdies Publikum von außerhalb anziehen. Vortrag mit Bildern. Referentin: Dr. Petra Oelschlägel, Leiterin Kunstmuseum Villa Zanders. In der Pause besteht Gelegenheit zur Besichtigung der Ausstellung Karin Sander. Eintritt 4,00 Euro / 2,00 Euro für SchülerInnen, StudentInnen, Auszubildende.

---

## AUS DER KULTURSZENE

---

### **„Stimmungsvolle Landschaften“ von Karl Kaufhold**

Die Bilder-Ausstellung ist bis zum 31. März 2017 im [Himmel un Ääd Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen) zu besichtigen. Himmel un Ääd freut sich sehr über die Ausstellung „Stimmungsvolle Landschaften“ - Arbeiten in Aquarell- und Pastellkreide-Technik von Karl Kaufhold. „Landschaften mit ihren vielfältigen Farben und Stimmungen zu malen – das ist für mich ein reizvolles Hobby, seit ich als Rentner die nötige Zeit dazu gefunden habe“. (Karl Kaufhold). Das Plakat zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---



## Kulturelle Bindungen zwischen den Partnerstädten

Ausstellung mit den KünstlerInnen: Stefan Albus, Georg Becker, Ines Braun, Lydia Czeranski, Friedrich Förder, Klaus Hansen, Rosemarie Steinbach-Fuß, Lothar Sütterlin, Kay Wiese und Ian Daligagic, Susan Hackett, Maxime Héry, Tong Liang Xiu Jian, Frédéric Pinton, Sarah Pinton, Jeanne Prestigiacomo, Robert Prestigiacomo, Jian Xuan-Yi

---

Mitte März reisen neun Künstlerinnen und Künstler aus unserer Region in die Partnerstadt Joinville-le-Point zu einer Gemeinschaftsausstellung im dortigen Rathaus. Nach der Ausstellung DUO der Art+5 aus Joinville-le-Point (September 2016 im Kulturhaus Zanders) und des AdK wurde die Gruppe : ZWEIFELLOS : um Lothar Sütterlin und Klaus Hansen von den französischen Künstlern eingeladen, neue Arbeiten auszustellen: Die gegenseitigen Einladungen gehören zur guten Tradition des kulturellen Austausches und vertiefen politische, menschliche und kulturelle Bindungen in Europa.

---

### **Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „The Straight Story“**

Am Freitag, 3. März 2017 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2 ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den US-amerikanischen Film „The Straight Story“. Zum Inhalt: Der Film erzählt die wahre Geschichte des 73-jährigen Rentners Alvin Straight. Nach jahrelangem Streit möchte er sich mit seinem kranken Bruder versöhnen und begibt sich auf eine 400 Kilometer lange Reise. Straight wählt einen Aufsitz-Rasenmäher als Reisegefährt, weil er keinen Führerschein besitzt. Seine Begegnungen und Erlebnisse auf der sechswöchigen Reise machen den Reiz des Filmes aus. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.

---

### **Das Märchen vom Prinzen, der sich nicht mehr freuen konnte**

Samstag, 4. (Premiere) / 11. & 18. März 2017, jeweils um 15:00 Uhr, Theater im Puppenpavillon, Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kaule 19-21  
Gruppenvorstellungen: 9. März 2017, 10:00 Uhr und nach Absprache  
Ein neues Stück im Puppenpavillon: „Das Märchen vom Prinzen, der sich nicht mehr freuen konnte“. Darin geht es um den Prinzen Goldhaar, der nur noch traurig ist und sich durch nichts und niemanden mehr aufmuntern und trösten lassen mag. An nichts hat er mehr Freude, alles ist nur trübe und dunkel. Erst der weise Jeronimo weiß einen Rat: Der Prinz muss hinauf in die Berge, um dort aus der Quelle des Lebens zu trinken. Also macht sich Goldhaar auf einen beschwerlichen Weg... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#).





## **Führung für Kinder - Kindheit in der Alten Dombach um 1850**

Sonntag, 5. März 2017

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

---

Foto: LVR-Zentrum für Medien und Bildung,  
Stefan Arendt

Die Führung erzählt aus dem Leben von Johann und Gertrud Berg, die in der Alten Dombach wohnten und arbeiteten. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung wird die Entstehung einer Papierbahn auf einer kleinen Papiermaschine vorgeführt und wer Lust hat, kann sich selbst als Papiermacher versuchen und ein Blatt Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

---

## **XI. Internationales Orgeltrimester in Refrath 2017**

### **Orgelkonzert mit Carolyn Shuster Fournier (Paris)**

Sonntag, 5. März 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 6

Die französisch-amerikanische Musikerin Carolyn Shuster Fournier, Organistin an der Pariser Kirche „La Trinité“, wo jahrzehntelang der berühmte Organist und Komponist Olivier Messiaen gewirkt hat, ist der 3. Gast im Jahr 2017 an unserer Orgel. Sie spielt Werke von Franz Liszt, Charles-Marie Widor, César Franck, Johann Sebastian Bach und Johannes Brahms. Kostenbeitrag: 10,00 Euro / 5,00 Euro für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)

---

## **Fotoausstellung „Auf der Schwelle - Leben im Frauenhaus“**

Vernissage Montag, 6. März 2017, 15:00 Uhr, Kreishaus, Am Rübzahlwald 7

Wanderausstellung der Landesarbeitsgemeinschaft Autonomer Frauenhäuser NRW e.V., gefördert durch das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW. Die Fotoausstellung wird vom 06.03. - 17.03. im Kreishausfoyer gezeigt. Der Eintritt ist frei. Mitveranstaltende: Rheinisch-Bergischer Kreis; Frauen helfen Frauen e.V.; FINTE, Bündnis für Fraueninteressen

---

## **Kultur und Leitkultur - Informations- und Gesprächsabend mit Dr. Heide Weber-Schütz**

Dienstag, 7. März 2017, 19:30 Uhr, im Himmel un Ääd-Begegnungs-Café, Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Der Begriff der „Leitkultur“ ist vor einiger Zeit im Zusammenhang mit der Diskussion über das Zusammenleben mit Menschen aus fremden Kulturkreisen in Deutschland geprägt worden. Bei der Forderung nach Anpassung wird zumeist übersehen, dass „unsere“ Kultur im Laufe der Geschichte schon immer vieles aus anderen Kulturen angenommen und auch immer etwas abgegeben hat; dadurch ist sie aber auch lebendig geblieben. Dies soll anhand von Beispielen aus dem Alltag, aus Musik, Literatur und Kunst im Gespräch mit den Teilnehmer/innen bewusst gemacht werden. Eintritt frei. Weitere Infos unter <http://himmel-un-aeaed.de/>.

---

## **Rupert Neudeck - seine „Cap Anamur“ und seine „Grünhelme“ - Erinnerungen an einen „Weltverbesserer“**

Mittwoch, 8. März 2017, 19:30 Uhr, Gemeindezentrum [Ev. Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23

Rupert Neudeck erinnerte die Gesellschaft unermüdlich an unsere Verantwortung den Mitmenschen gegenüber, ganz gleich welcher Hautfarbe, Religion oder Herkunft. Immer wieder mischte er sich ein oder ignorierte Gesetze, wenn sie "wider die Menschlichkeit" waren. Der Referent Manfred Alker berichtet in seinem Dia-Vortrag von der spannenden Zusammenarbeit mit diesem Menschenretter in Indonesien, Ruanda und Burkina Faso; ferner bekommen wir Einblick in den natürlichen Alltag der Bevölkerung, den Manfred Alker per Fahrrad erkundete.

---



### **„Dem kleinen Hasen die Welt erklären“**

Vernissage

Mittwoch, 8. März 2017

19:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

---

Foto: Christel Reiffers-Hille

Mit der Ausstellung „Dem kleinen Hasen die Welt erklären“ von Christel Reiffers-Hille geht die Ausstellungsreihe „Kunststücke - Bilder im Rampenlicht“ weiter. Wenn ein Förster mit reichem Innenleben auf einen Vogel mit Fahrschule trifft oder eine grüne Venus eine Rakete steigen lässt, dann könnte das erklärungsbedürftig sein, zumindest für einen kleinen Hasen. Das zentrale Thema ist fast immer die Figur. So ist das ganz eigene Bildgeschehen geprägt von Figurinen und Mischwesen. Farbige Malerei und grafische Elemente kontrastieren und ergänzen sich, Abstraktes und Abbildendes stehen nebeneinander. Eine Ausstellung von elf Werken der Bergisch Gladbacher Künstlerin Christel Reiffers-Hille, die sie in den vergangenen zwei Jahren geschaffen hat. Nach der Vernissage besteht die Möglichkeit, die Ausstellung jeweils vor den Vorstellungen im THEAS Theater oder nach Vereinbarung zu besuchen.

---

### **Offenes Singen: Lieder der Lutherzeit**

Freitag, 10. März 2017, 19:00 Uhr, [Kirche am Vüfels](#), Vüfels 26

„Die edle Musika ist nach Gottes Wort der höchste Schatz auf Erden. Sie regiert alle Gedanken, Sinn, Herz und Mut“, hat Martin Luther gesagt. Luther hat damals die Musik der Straße in die Kirche geholt, um damit seine Theologie „volksnah“ auszudrücken. Gerade die geistlichen Volkslieder waren „Motoren“ der Reformation, denn bei ihnen konnte „das Volk“ einfach mitmachen. Das Singen gehörte von Anfang an zur protestantischen Identität.

Kreiskantor Thomas Wegst und die Kantorin Mechthild Brand laden zu einem offenen Singen in der Kirche am Vüfels ein. Im Mittelpunkt stehen Lutherlieder in klassisch-bekannter Weise aber auch erfrischend unorthodox. Manche Lieder bekommen nach 500 Jahren auch die ein oder andere Erklärung. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden nach der Veranstaltung sagen, dass ihnen das Singen nicht nur Spaß gemacht hat, sondern dass sie auch noch einen neuen Zugang zu einem unserer größten protestantischen Liederschätze gefunden haben. Das Singen ist Teil der Veranstaltungsreihe zum 50jährigen Bestehen der Zeltkirche.

---

### **Ausstellung in der Kirche am Vüfels: Reformationsgeschichte auf 14 Tafeln**

Die Reformationsgeschichte im Bergischen Land ist Thema einer Wanderausstellung des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region. Diese ist in Kürze in der [Kirche Refrath-Vüfels](#), Vüfels 26, zu sehen. Die Vernissage findet am Freitag, 10. März 2017, im Anschluss an das offene Singen, um 19:00 Uhr, und am Sonntag nach dem Gottesdienst, um 9:45 Uhr, statt. Weitere Gelegenheit, sich die 14 Tafeln anzuschauen, hat man am 13. März, 10:00 – 12:00 Uhr, und 14. bis 16. März, jeweils von 18:00 bis 20:00 Uhr.

---



### **Nichts als die Gerechtigkeit Gottes**

Samstag, 11. März 2017 (Premiere)

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Weitere Aufführungstermine:

12. / 17. / 18. / 24. & 25. März 2017

jeweils 20.00 Uhr

---

Foto: Stephan Groesche

Wir befinden uns im Jahre 1494, in einer Zeit, als Bauern und Bürger begannen, sich gegen kirchliche und weltliche Bevormundung zu wehren. Dies war der Startschuss für die zunächst lokalen Bundschuhbewegungen, die in dem großen Bauernkrieg des Jahres 1525 gipfelten. Dieser sollte sich gleich einem Flächenbrand über ganz Südwestdeutschland ausbreiten und den Adel in Angst und Schrecken versetzen. Von einer „Bundschuh-Verschwörung“ ist man in Gladeback jedoch noch weit entfernt. Die Zuversicht auf eine immerwährende Gerechtigkeit Gottes prägt das zufriedene Miteinander der Bürger der Stadt und der Bauern in der Umgebung. Das einzig Böse stellt für die Bewohner die schrullige Sophie dar, die ihr Mundwerk nicht im Zaum halten kann. Der Respekt vor Wigburg, Witwe des Bürgermeisters, bringt Sophie jedoch immer wieder rechtzeitig zum Schweigen. Die Welt der Gladebacher gerät jedoch aus den Fugen, als ein neuer Lehnsherr versucht, sich ohne Rücksicht auf Leib und Leben das Land und deren Bewohner anzueignen und unterzuordnen. Er hat jedoch nicht mit der Gegenwehr der selbstbewussten Bürger gerechnet. Adel und Bürgertum treffen mit ungebremster Wucht aufeinander. Eine Inszenierung des THEAS Ensembles. Eintritt: 14,00 Euro / Erm. 9,00 Euro.

---

## Ein Blick über den Atlantik - Europa und die amerikanische Literatur

Sa.-So., 11. bis 12. März 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53

Die literarische Tradition der neuen Welt hat sich im ständigen Austausch mit der alten entwickelt: im Dialog mit den großen Dichtern, den Stilformen und der Kultur Europas. Dabei lassen sich unterschiedliche Entwicklungsstufen in diesem wechselvollen Verhältnis ausmachen: Ist die frühe amerikanische Literatur noch kaum von der englischen zu unterscheiden, so bildet die junge Republik der Vereinigten Staaten im 19. Jahrhundert ein nationales Bewusstsein aus, das schließlich auch zu einer höheren Eigenständigkeit in den behandelten Sujets und den Stilmitteln führt. Manche Schriftsteller wenden sich sogar demonstrativ von Europa ab, während andere den Wettbewerb mit den transatlantischen Vorbildern suchen. Nach dem Ersten Weltkrieg werden die Literaten der USA dann selbst zum Vorbild: Ernest Hemingway, John Steinbeck und Thomas Wolfe erreichen ein breites Publikum und inspirieren mit ihrer sprachlichen Kraft und ihrem neuartigem Stil europäische Schriftsteller. Weitere Informationen zu diesem literaturgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

---



### «Schattenseiten» im Atelierhaus A24

Sigrig Fischer: Malerei, Installationen

Barbara Stewen: Malerei,  
Fotoprintcollagen, Installationen

Vernissage

Sonntag, den 12. März 2017

11:00 Uhr

[Atelierhaus A24 Galerie](#)

TechnologiePark BGL

Friedrich-Ebert-Str. 75

---

*Barbara Stewen - Zaungäste*

Schatten, nur ein Stiefbruder des strahlenden Lichtes? Die Künstlerinnen Sigrig Fischer und Barbara Stewen machten sich auf die Suche, fanden Ansatzpunkte im aktuellen, politischen Geschehen, aber auch in der Vergangenheit. Dauer der Ausstellung: 12.03. – 26.03.2017. Öffnungszeiten: Samstag 14:00 – 17:00 Uhr, Sonntag 12:00 – 15:00 Uhr, Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr. Mehr Informationen zur Ausstellung finden Sie [hier](#) und [hier](#) (online-Katalog Schattenseiten, PDF).

---



## "Kleidung, Smartphone und Bananen aus Papier. Wie die Chinesen ihre Liebe ins Jenseits senden"

Eröffnung der Sonderausstellung  
Sonntag, 12. März 2017

11:30 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

---

Foto: Robin Stecken, Bonn

In China ist Papier nicht nur vor über 2000 Jahren erfunden worden, sondern es spielt dort bis heute bei den Ritualen zum Tod von geliebten Menschen eine wichtige Rolle. Dinge, die der Verstorbene für ein gutes Leben im Jenseits braucht, werden ihm in Form von Nachbildungen aus Papier gesandt: Sie werden verbrannt und nehmen dabei den Weg in die Welt der Toten. Die Gaben orientieren sich an der Lebensweise und den Vorlieben des Verstorbenen – Kleidung und Speisen, Geld, aber auch Parfümflakons, Computer, Autos oder Musikinstrumente. Die Ausstellung beleuchtet dieses über Tausend Jahre alte Ritual und seine heutige Praxis mit zahlreichen papierernen Opfergaben aus dem Jahr 2016. Mit einem Vortrag von Dr. Thomas Täubner, Sinologe und Ausstellungskurator. [Mehr...](#)

---

### **Orgelmusik aus fünf Jahrhunderten**

Der Altenberger Domorganist Andreas Meisner gibt am Sonntag, 12. März 2017, ein Orgelkonzert in der [evangelischen Zeltkirche Kippekausen](#), Am Rittersteg 1. Auf dem Programm, das um 18:00 Uhr beginnt, stehen Orgelwerke aus fünf Jahrhunderten.

---

**„Silver Slam“ – Poetry Slam Workshop für SeniorInnen und alle, die es werden wollen**  
Selbstgeschriebene Texte + kreativer Vortrag + Publikums-Jury = Poetry Slam. Wir laden alle Schreibbegeisterten ein, sich in dieser modernen Form des Dichterwettstreits auszuprobieren. Der Workshop startet am 13.03.2017 im [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen) unter Leitung von Alexander Bach. Gebühr 15,00 Euro. Anmeldung und Infos bei Lea Wohl von Haselberg, Caritas RheinBerg, [vielfalt@caritas-rheinberg.de](mailto:vielfalt@caritas-rheinberg.de), Tel. 02202 / 1008505. Der Flyer zum Workshop können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---

### **Autorenlesung: Gabriele Nowotzki liest aus ihrem Buch „Seelengeflüster - Fühl doch mal“**

Donnerstag, 16. März 2017, 19:30 Uhr, im Himmel un Ääd-Begegnungs-Café, Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Ein Erlebnisabend mit Gabriele Nowotzki; sie arbeitet als Autorin und Coach in Köln. „Den Menschen einen Weg zu ihrer eigenen inneren Mitte zu ermöglichen, um Persönlichkeit, Bewusstsein und Gesundheit zu entwickeln ist mein Anliegen. Erfahren Sie selbst, wie es ist, den jeweiligen Augenblick bewusst zu erleben. Erkennen und spüren Sie dem nach: Wer bin ich im Grunde meines Wesen? Wie? Kommen Sie, lassen Sie sich an diesem Abend auf sich selbst ein. Nach einer kurzen ruhigen Einstimmung begleiten Sie Sophie - die Hauptdarstellerin des Buches - wie sie ihren persönlichen Weg zu ihrer Mitte betritt. Wohnen Sie dem bei, wie sich Bewusstsein zu entwickeln beginnt.“ (G. Nowotzki). VVK 8,00 Euro (im H&Ä-Café) / AK 10,00 Euro (sofern noch Karten vorhanden) oder verbindliche Reservierung unter 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de). Weitere Infos unter <http://himmel-un-aeaed.de/>.

---

### **Kabarett an der IGP: Christian Ehring mit „Keine weiteren Fragen“**

Freitag, 17. März 2017, 20:00 Uhr, [Integrierte Gesamtschule Paffrath](#), Borngasse 86

Er ist der Mann, der Erdogan ärgerte. Ein Beitrag in Christian Ehrings Satiresendung „extra3“ brachte im März 2016 den türkischen Präsidenten so auf die Palme, dass er den deutschen Botschafter einbestellte. Außerdem gehört Ehring zum Team der „heute-show“ und ist Eingeweihten bestens bekannt als langjähriges Ensemblemitglied des Düsseldorfer Kom(m)ödchens. Noch viel mehr von sich zeigt Christian Ehring, wenn man ihm einen ganzen Abend lang die Bühne überlässt. Sein Solo „Keine weiteren Fragen“ ist ein hochaktueller und sehr persönlicher Kommentar zur Lage der Nation; hintergründig, schwarzhumorig und perfide politisch. Und darum geht's: Der Sohn will ins Ausland, auf einmal ist mehr Platz im Haus, da meldet sich das soziale Gewissen: Wäre das nicht die Gelegenheit, endlich mal etwas Sinnvolles zu tun und einen Flüchtling aufzunehmen? ... Eintrittspreise: 20,00 Euro, Schüler\*innen 8,00 Euro.

---

### **Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill**

Freitag, 17. März 2017, 20:00 Uhr, Engel am Dom – Gemeindesaal der Gnadenkirche, Hauptstraße 258

Kölns kultigste Kabarettveranstaltung jetzt am Quirl! Moderiert von Bühnenköbes Christian Bechmann. Ungleiches, integratives, absurdes Kabarett vom Feinsten und seit Jahren in Köln und Umgebung eine der quirligsten und erfolgreichsten Kleinkunstveranstaltungen diesmal mit drei verschiedenen Künstler/-innen. Liza Kos: bissig und spöttisch ist die melancholisch angehauchte Kölnerin mit russisch/türkischen Wurzeln. Sie spielt drei Frauen für einen Preis. Henning Schmidtke: Der freche Piano-Kabarettist aus Bergisch Gladbach ist laut, zugespitzt, und herrlich pointiert spielt er mit gekonntem Wortwitz auf Klavier und Lachmuskeln ein herzlich übersprühendes Kabarett-Spiel. Und Stefan Reusch: Bissig und spöttisch ist der eloquente „Retter der Welt“. Vielen auch bekannt aus SWR 3 und WDR 2. Manchmal ein geschmeidiger Plauderer, manchmal ein wortakrobatischer Prophet. Eintritt: 10,00 Euro. VvK. [info@quirl.de](mailto:info@quirl.de), Q1 Jugend-Kulturzentrum Tel. 02202 / 32820, Gemeindebüro der Gnadenkirche Tel. 02202 / 38037. Mehr unter: [www.quirl.de/](http://www.quirl.de/).

---

## Die Geschichte meines Lebens schreiben - Eine Einführung in das biografische Schreiben

Fr.-So., 17. bis 19. März 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus  
Wer bin ich, woher komme ich und wohin gehe ich? Verständnis für die eigene Lebensgeschichte zu entwickeln, sich in der Zeitgenossenschaft zu begreifen, Erfahrungen weiterzugeben – das Bedürfnis danach ist groß. Das biografische Schreiben ermöglicht eine Gesamtschau auf das Leben, die in unseren hektischen Zeiten sehr oft fehlt. Nicht selten führt dies zur Geringschätzung des Geleisteten und Erlebten und sogar zu Orientierungslosigkeit. Dabei ist jede Lebensgeschichte einzigartig und erzählenswert mit all den vielen Herausforderungen, Wendepunkten, den schmerzenden Einschnitten und den stillen Momenten des Erkennens, der Liebe und des Glücks. Welche Muster lassen sich finden, welche Handlungsmotive entdecken, wo liegt der rote Faden im eigenen Leben? (...) Der Workshop bietet einen Einstieg in das biografische und autobiografische Schreiben all denen, die Entdeckerlust haben, gerne schreiben und sich mit dem eigenen Leben oder dem eines ihm wichtigen Menschen auseinander setzen möchten. Weitere Informationen zu diesem Workshop finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

---

## Indiebook-Bottleparty!

Samstag, 18. März 2017, ab 16:00 Uhr, Am Grünen Wäldchen 2, Refrath  
Am 18. März 2017 lassen wir es in unserem Balboa-Dreieck ordentlich krachen und feiern den Indiebookday. Neben unseren Büchern präsentieren sich an diesem Tag unterschiedlichste unabhängige Künstlerinnen, Malerinnen, Musikerinnen, Designerinnen, Poetinnen. Wir alle zeigen Euch, wofür unser Herz schlägt. Wir sorgen neben dem Programm für einen Grundstock an Getränken. Bring gern mit, was Du teilen möchtest, z. B. Dein Lieblingsgetränk für Dich und einen Freund. Auch Deine Lieblingsmenschen sind natürlich willkommen. Erzähle es weiter. Je mehr, je besser, desto whoohoo! Wir freuen uns auf Dich! PS: Auf Facebook verraten wir mehr zum täglich wachsenden Programm - [www.facebook.com/ScyllaVerlag](http://www.facebook.com/ScyllaVerlag).

---



## [KonzertChor Bergisch Gladbach:](#) **Stabat Mater von Karl Jenkins** **(\*1944)**

Samstag, 18. März 2017  
18:00 Uhr  
Kirche St. Marien  
Mülheimer Straße 209

Das 2008 uraufgeführte Werk des 1944 geborenen Walisers Karl Jenkins verbindet den lateinischen Text des aus dem 13. Jahrhundert stammenden „Stabat Mater Dolorosa“ mit einer Vielzahl anderer Texte antiker Quellen aus dem mittleren Osten. Belinda Sykes, die das Herzstück der Komposition - wie bei der Uraufführung - auch in Bergisch Gladbach in Arabisch singen wird, lässt mit dem Aufschrei der um ihren Sohn trauernden Mutter

stellvertretend alle Mütter zu Wort kommen, die um ihre gefallenen Söhne aus den Kriegen im Mittleren Osten weinen. Ein Stoff also, der 2017 aktueller nicht sein könnte. Solistinnen: Belinda Sykes und Julia Schilinski; Orchester: Kourion Orchester Münster. Leitung: Hermia Schlichtmann. Karten: 02204 / 21454 oder [vorverkauf@konzertchor-gl.de](mailto:vorverkauf@konzertchor-gl.de); Kostenbeitrag: 28,00 / 22,00 / 15,00 Euro, Ermäßigung Schüler/ Studenten 5,00 Euro auf Regelbeitrag.

---

### **ReimBerg Slam im März!**

Samstag, 18. März 2017, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1  
Keine Ruhe, keine Pause, erst recht am dritten Samstag des Monats! Denn das ist ReimBerg Slam-Zeit im Q1 Jugend-Kulturzentrum! Eingeladen sind die talentierten Slammer: Eberhard Kleinschmidt, Hendrik Schilling, Osama, Liedl + Jana Goller. Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Mehr Informationen finden Sie unter <http://reimberg-slam.de>.

---

### **„Deutsch-Französische Kulturtage“ vom 19. März bis 23. April 2017**

Eine wechselvolle Geschichte verbindet die Deutschen mit den Franzosen. Waren insbesondere im 19. und 20. Jahrhundert die Beziehungen oft durch Feindseligkeiten und Kriege gekennzeichnet, so vollzog sich nach 1945 ein grundlegender Wandel. Es ist historisch einmalig und beispielhaft, wie Frankreich und Deutschland zu einer engen politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Partnerschaft in Europa gefunden haben. Heute ist Frankreich unser wichtigstes Partnerland in Europa. Das gilt auch für die kulturellen und gesellschaftlichen Kontakte. Nirgendwo gibt es ein derart dichtes Kommunikations-Netz zwischen Städten, Schulen, Vereinen und Verbänden wie zwischen Frankreich und Deutschland. Dahinter stehen Tausende von Menschen, die dieses Netzwerk tagtäglich mit Leben füllen. Auch Bergisch Gladbach verbindet zwei Städtepartnerschaften mit Frankreich: Bourgoin-Jallieu und Joinville-le-Pont. Der Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“ trägt mit seinem Engagement in hohem Maße mit dazu bei, die Partnerschaften mit Leben zu erfüllen. Der Initiator der Deutsch-Französischen Kulturtage ist Dr. Roman Salyutov. Nicht ohne Grund hat der frankophile Musiker das Projekt aus der Taufe gehoben: Am 19. April 2017 jährt sich zum 50. Mal der Todestag von Konrad Adenauer, der zusammen mit Charles de Gaulle bekanntlich die Versöhnung mit Frankreich im Elysée-Vertrag 1963 institutionalisierte. Klaus Wohlt vom o.g. Arbeitskreis und Dr. Roman Salyutov haben das umfangreiche Programm gestaltet, welches Sie [hier herunterladen können \(PDF\)](#).

---

### **Klangvolle Sonntage**

Sonntag, 19. März 2017, 11:00 Uhr, Raum „Vier Jahreszeiten“ in der ServiceResidenz, Im Schlosspark 19/20  
Ida Bieler (Violine) und James Maddox (Klavier) spielen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart (Sonate C-Dur KV 303), Sergej Prokofjew (Sonate für Violine und Klavier f-Moll op. 80), Johann Sebastian Bach (Sonate für Violine und Clavier A-Dur BWV 1015) und César Franck (Sonate für Violine und Klavier A-Dur). Preis pro Person: 15,00 Euro. Weitere Veranstaltung der ServiceResidenz Bensberg finden Sie [hier](#).

---





.....  
*Eine Reise ans Meer um 1900. (© Stiftung Zanders – Papiergeschichtliche Sammlung)*

**Gegen die gesellschaftliche Konvention:  
Frauen als Unternehmerinnen bei Zanders vor über 100 Jahren**

Vernissage  
Sonntag, 19. März 2017  
11:00 Uhr  
Kulturhaus Zanders  
Hauptstr. 267-269

Am 18. April 1977 gegründet, wird die [Stiftung Zanders – Papiergeschichtliche Sammlung](#) – in diesem Jahr 40 Jahre alt. Aus diesem Anlass wird unter dem Titel „Lobpreis der Weiblichkeit. Frauen von und bei Zanders“ aus den Beständen des Familien- und Firmenarchivs eine Ausstellung mit Lebensbildern aus drei Jahrhunderten zu sehen sein. Neben den persönlichen Unterlagen und Dokumenten der Zanders-Frauen wurden auch Unterlagen über die Arbeitsbedingungen der weiblichen Firmenangehörigen recherchiert. Angelehnt an die Ausstellung „8 Frauen in 2008“ vor acht Jahren, in der die Archivarin Magdalene Christ in der von ihr initiierten Ausstellungsreihe bereits das Leben von verschiedenen spannenden Frauen beleuchtet hat, fokussiert sich diese Ausstellung nur auf Frauen von und bei Zanders. Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Frauenbüro der Stadt Bergisch Gladbach und mit Unterstützung des FIF – Netzwerks (Frauen in Führung) und von FINTE e.V. gezeigt. Dauer der Ausstellung: 19.03. - 18.04. 2017. Öffnungszeiten: Di, Do, So 15:00 – 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Der Eintritt ist frei. [Mehr... \(PDF\)](#).



.....  
*Foto: LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach*

**Öffentliche Führung „Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt“**

Sonntag, 19. März 2017  
14:00 Uhr  
[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Bei dieser Führung erfährt man Spannendes rund um das Papier, seine Herstellung und seinen Gebrauch früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

.....  
**INTOUCHABLES („Ziemlich beste Freunde“)**

Montag, 20. März 2017, 19:30 Uhr, Volkshochschule Bergisch Gladbach, Buchmühlenstr. 12  
Der Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“ zeigt im Rahmen der „Deutsch-Französischen Kulturtag“ den Film INTOUCHABLES ("Ziemlich beste Freunde") in der Originalfassung mit französischen Untertiteln. Eintritt frei. Das ganze Programm der „Deutsch-Französischen Kulturtag“ können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

.....

## **Voneinander lernen, miteinander verstehen: Eine Begegnung der Religionen**

Lesung aus den Schriften der Weltreligionen zum Thema „Heilung“

Dienstag, 21. März 2017, von 19:00 – 21:00 Uhr, im „Engel am Dom“, Hauptstraße 258

Was verbindet uns, was ist ähnlich oder vielleicht sogar gleich? Diesen und weiteren Fragen möchte die Veranstaltung „Lesung aus den Schriften der Weltreligionen“ zu wechselnden, geistigen Themen wie Frieden, Achtung vor dem Leben, Liebe u.v.m. nachgehen. Dabei werden ausgesuchte Texte aus den Schriften in verschiedenen Sprachen vorgetragen. Die ca. halbstündige Lesung wird musikalisch umrahmt, im Anschluss an den Wortbeitrag ist ein gemeinsamer Austausch zum Thema angedacht. Für Übersetzungen wird um Voranmeldung unter: [ariane.opitz@iskeb.de](mailto:ariane.opitz@iskeb.de) gebeten. Jeder/e ist herzlich willkommen, einen Eindruck der verschiedenen Schriften der Weltreligionen zu gewinnen und entspannt zu lauschen oder sich am Austausch zu beteiligen. Organisiert wird die Lesung in Kooperation der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach, dem Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach und dem Institut für sozialpädagogische und kulturelle Entwicklung von Bildungseinrichtungen.

---

## **„Metamorphosen“ Lesung mit Harfenmusik**

Donnerstag, 23. März 2017, 19:00 Uhr, im [Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10

Eine Lesung der Autorinnen und Autoren des Vereins Wort und Kunst mit musikalischer Umrahmung durch Lorena Wolfewicz (keltische Harfe). Metamorphosen: Wir alle sind davon betroffen! Erleben jährlich die Verwandlung der Natur im Zusammenhang mit den Jahreszeiten, beobachten, wie aus einer Raupe ein Schmetterling wird, aus Kaulquappen Frösche. Die Metamorphosen in der Natur sind uns präsent, aber es gibt auch eine mythische, märchenhafte und literarische Dimension des Begriffes. Denken Sie an das Märchen vom Aschenputtel, eine archetypische Situation, oder an Kafkas Text „Die Verwandlung“. Auch das Bild vom Phönix, der aus der Asche wieder neu entsteht, gehört in diesen Bilderkreis. Was geschieht mit der menschlichen Seele nach dem Tod? Wir wissen es nicht, aber es gibt viele Menschen, die an ein neues Leben glauben. Diesen Bilderreigen wollen etwa 10 Autoren des Vereins „Wort & Kunst“, des Fördervereins der Stadtbücherei Bergisch Gladbach, in poetischer Sprache verdichten und von der Harfenistin Lorena Wolfewicz interpretieren lassen. Günter Helmig moderiert diese Lesung. Eintritt: 10,00 Euro, Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth erhältlich. E-Mail [info@puetz-roth.de](mailto:info@puetz-roth.de) oder Tel. 02202 / 9358157.

---

## **10 Jahre TheaterWeltenErschaffen - Jubiläumsfeier**

Seit zehn Jahren bringen wir mit Erfolg Absurdes mit Tiefgang auf die Bühne. Mit einer Gala wollen wir das natürlich gebührend feiern. Am Freitag, den 24. März 2017 startet die große Jubiläums-Gala im Plenarsaal des Bensberger Rathauses um 18:00 Uhr mit anschließendem Afterglow. Mit kurzweiligen Szenen und Sketchen, Nachdenklichem und Provokantem, Beiträgen befreundeter Musiker und einem kölschen Buffet versprechen wir einen unterhaltsamen Abend. Der Bürgermeister Lutz Urbach hat die Schirmherrschaft übernommen, und Adonis Wagner-Cannelloni hat sich angesagt. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste. Anmeldungen bitte unter: [info@tweev.de](mailto:info@tweev.de) oder Telefon: 02202 / 250837.

---

### **Internationales Frauencafé**

Samstag, 25. März 2017, 10:00 - 12:00 Uhr, Cafe Leichtsin, Dr.-Robert-Koch-Str. 8  
[FINTE Bündnis für Fraueninteressen](#) aus Bergisch Gladbach betreut zusammen mit dem [Cafe Leichtsin](#) den Treff und hofft auf viele Besucherinnen. Gespräche, Kaffee und Kuchen sind frei! Wichtig: Nur für Frauen, kleine Kinder können mitgebracht werden. Wer kennt noch Frauen, die geflüchtet sind? Die sich über Kontakte und eine kleine Auszeit freuen. Bitte ansprechen und zusammen kommen. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Herzlich willkommen! Infos beim [Frauenbüro in Bergisch Gladbach](#).



### **Nur Mut, mein kleiner Osterhase**

Samstag, 25. März 2017  
15:00 Uhr  
Theater im Puppenpavillon  
Schulhof der Johannes-Gutenberg-  
Realschule, Kaule 19-21  
Gruppenvorstellungen: 30. März 2017,  
10:00 Uhr und nach Absprache

Die Mäuse Wilma und Eugen bekommen eine Postkarte, die für große Aufregung sorgt: Sie sollen sofort in den Osterwald kommen – der Osterhase Schorsch Schlappohr habe große Sorgen, Ostern sei in Gefahr. Klar, dass sich die beiden Mäuse auf den Weg machen, um ihrem Freund zu helfen. Doch sie haben nicht damit gerechnet, dass ein missmutiger Schlupf-Mupf im Osterwald sein Unwesen treibt und dem armen Osterhasen das Leben schwer macht... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#).

### **Klavierabend mit Danor Quinteros**

Samstag, 25. März 2017, 18:00 Uhr, [Internationale Franz Liszt Akademie Refrath](#), Wilhelm-Klein-Str. 18-20

Danor Quinteros spielt Werke von D. Scarlatti, M. Ravel u.a. Eintritt: 15,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei. Ticketreservierung unter den folgenden Rufnummern: 02204 / 481065 oder 02204 / 65336.

Die Ausstellung „Das unsagbar Ungewisse“ von Eva Stammen-Grecianu ist von Januar bis März 2017 während der Konzerte zu besichtigen.

### **"Rock zwischen Himmel un Ääd" - handercover in concert**

Samstag, 25. März 2017, 20:00 Uhr (Einlass ab 19:30 Uhr), im kath. Pfarrsaal Herz Jesu Schildgen, Altenberger-Dom-Str. 140 (Eingang hinter der Kirche)

Partystimmung ist garantiert. handercover präsentiert die Rockgeschichte der letzten 40 Jahre. Songs von David Bowie, Garry Moore, Amy Winehouse, Melissa Ethridge und Peter Gabriel erinnern an die größten Künstler. Natürlich werden auch Songs der jüngeren Rock- und Popgeschichte, z.B. von Adele, Bruno Mars, Coldplay und Duffy gespielt. Unbedingt Karten sichern!! VVK 10,00 Euro (im H&Ä-Café); AK 12,00 Euro (sofern noch Karten verfügbar), Gruppen-Rabatt ab 10 Tickets: 9,00 Euro / Pers. im VVK oder verbindliche Reservierung unter 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de). Weitere Infos unter <http://himmel-un-aeaed.de/>.

### **Sonntagskonzert „The Modern Cello-Piano Duo“**

Sonntag, 26. März 2017, 15:30 Uhr, [Bergische Residenz Refrath](#), Dolmanstr. 7

Zum musikalischen Frühlingsauftakt präsentieren Clemens Kröger (Klavier) und Daniel Sorour (Violoncello) Klassisches, Jazz und Klänge des Südens. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 02204 / 929-0.

---

### **Begegnungen mit Frankreich - Impressionistische Klangmalereien**

Sonntag, 26.03.2017, 17:00 Uhr, [Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23

Katrin Körber, Flöte, und Annette Müller, Klavier, verwöhnen die Musikfreunde unter uns mit Werken von Camille Saint-Saens, Francis Poulenc und andere. Der Eintritt ist frei, Spenden am Ausgang sind sehr willkommen. Dies wird ein Konzert sein, das einen guten Einstieg in die klassische Musik bietet. Konzerte auch für junge Leute! Unsere Künstler und ihre Musik werden so ausgewählt, dass nicht nur Klassikliebhaber zum musikalischen Genuss kommen. Das ist Musik für junge und jung gebliebene Leute!

---

### **Abschiedskonzert „Stephan Sulke - Der Typ von nebenan“**

Donnerstag, 30. März 2017, 20:00 Uhr, im [Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10

Stephan Sulke feiert im Frühjahr 2017 sein 50. Bühnenjubiläum und geht daher auf Jubiläumstournee. Und auch zum letzten Mal - Der Sänger, Komponist, Texter, Keyboarder und Gitarrist gibt sein Abschiedskonzert! Eintritt: 20,00 Euro. Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth erhältlich. E-Mail [info@puetz-roth.de](mailto:info@puetz-roth.de) oder Tel. 02202 / 9358157.

---

### **Lesung am Nachmittag: „Frühling lässt sein blaues Band wieder...“**

Freitag, 31. März 2017, 15:30 Uhr, [Bergische Residenz Refrath](#), Dolmanstr. 7

Unter dem Titel „Frühling lässt sein blaues Band wieder...“ liest Hans-Uwe Petersen einen bunten Strauß von Frühlingsgedichten mit verbindenden Worten zu den Dichtern und kleinen Weisheiten (und Bosheiten) zum Thema. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 02204 / 929-0. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

---



### **„Klänge der Stadt“: Iskandar Widjaja – der „Teufelsgeiger“ kommt jetzt doch nach Bergisch Gladbach!**

Freitag, 31. März 2017

18:00 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

---

Im Mai 2016 war er bereits angesagt, aber durch Krankheit kurzfristig verhindert: Iskandar Widjaja, Violinist aus Berlin und internationaler Stern am Konzerthimmel, holt jetzt den versäumten Termin in Bergisch Gladbach nach. Am Freitag, dem 31. März 2017 hat er sich angesagt und wird um 18:00 Uhr im Ratssaal Bensberg spielen. Begleitet wird er von einem Pianisten; das Programm steht noch nicht fest, ist aber in Kürze im Veranstaltungskalender der Stadt Bergisch Gladbach nachzulesen. Organisiert wird die Veranstaltung wie alle Konzerte von „[Klänge der Stadt](#)“ durch Ingrid Schaeffer-Rahtgens. Der Eintritt ist frei, Spenden zum Honorar der Musiker werden beim „Austritt“ erbeten.

---

### **Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht**

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de) oder [p.weymans@stadt-gl.de](mailto:p.weymans@stadt-gl.de). Redaktionsschluss für den April-Kultur-Ticker ist am 20. März 2017.

---

## **AUS NRW, BUND UND EU**

---

### **Kultur und Schule**

Antragstellung bis zum 31. März 2017 beim Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen Kreises, Rübzahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach.

Das NRW Landesprogramm Kultur und Schule wendet sich an Künstlerinnen und Künstler, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Kulturinstituten und Einrichtungen der künstlerisch-kulturellen Bildung. Sie sind aufgefordert Projektvorschläge zu entwickeln, die die Kreativität der Kinder fördern und das schulische Lernen durch komplementäre und kontrastierende Elemente ergänzen.

Ausführliche Informationen zum Landesprogramm sowie Bewerbungsunterlagen finden Sie im Internet auf der Seite des [MFKJKS](#).

---

### **Regionale Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland für 2017**

Die Unterstützung im Rahmen der Regionalen Kulturförderung dient dazu, die Vielfalt und Nachhaltigkeit des kulturellen Angebotes im Rheinland zu stärken und zu bewahren sowie weithin wahrnehmbar und erlebbar zu machen. In diesem Rahmen werden sowohl eigene als auch kulturelle Projekte der Mitglieds Körperschaften des LVR finanziell unterstützt.

Privatpersonen, gemeinnützige Einrichtungen / Organisationen und Vereine wenden sich daher zwecks Antragstellung rechtzeitig (bis 30.3.) an die für sie zuständigen Kreise und kreisfreien Städte bzw. die Städteregion Aachen. Für Bergisch Gladbach ist dies das Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen Kreises. Für eine formelle Antragstellung beim LVR sind die Anträge dann durch die zuständige Mitglieds Körperschaft bis spätestens zum 30.4. eines jeden Jahres für das Folgejahr einzureichen. Nähere Informationen zu Inhalt, Umfang und zum Verfahren der Regionalen Kulturförderung des LVR können Sie auf der [Internetseite des LVR](#) herunterladen.

---

## **Bergischer Herbst**

Auch in diesem Jahr wird die Naturarena Bergisch Land GmbH die Veranstaltungsreihe „Bergischer Herbst“ vom 15.09. bis zum 15.10.2017 durchführen. Eine Anmeldung mit Terminen für das Veranstaltungsfestival kann bis zum 13. April 2017 erfolgen. Zwischen den bis dahin eingegangenen Rückmeldungen wird dann eine Entscheidung getroffen, welche Veranstaltungen in den Flyer aufgenommen werden. Die anderen Termine werden auf unserer Website veröffentlicht. Termine, die nach dem 13. April 2017 bei uns eingehen, können leider nur noch im Internet platziert werden. Bitte bedenken Sie, dass es sich um Termine mit einem touristischen Wert handeln soll, die Besucher aus den umliegenden Ballungszentren in die Region locken. Die Aufnahme ist für Sie kostenlos, lediglich die Verwendung des Logos „Bergischer Herbst“ auf Flyern und Internetseite ist Voraussetzung für die Aufnahme in den Flyer. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Naturarena Bergisches Land GmbH, <http://www.dasbergische.de/>.

---

## **Callforkunst**

[Callforkunst.de](http://Callforkunst.de) ist eine in NRW gegründete Plattform, die Ausschreibungen aus dem Bereich der darstellenden Künste, vorrangig für den deutschsprachigen Raum, bündelt. Das Portal berücksichtigt dabei ein weit gefasstes Verständnis der darstellenden Künste, das einer Aufweichung der Abgrenzungen einzelner Kunstdisziplinen Rechnung trägt und die interdisziplinäre Arbeitsweise zahlreicher Theaterschaffender berücksichtigt.

Quelle: NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste

---

## **Studie »Aktuelle Förderstrukturen der Freien Darstellenden Künste in Deutschland«**

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste (BFDK) präsentiert die erste systematische Erhebung der Förderlandschaft für die freien Darstellenden Künste in Deutschland. Im Auftrag des Bundesverbandes Freie Darstellende Künste hat das Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft alle 16 Bundesländer sowie die 38 Kommunen, in denen mindestens vier freie Tanz- oder Theaterformationen ansässig sind, befragt und umfassende Auskünfte erhalten. Entstanden ist ein einmaliges und umfangreiches Nachschlagewerk und Arbeitsinstrument. Ab sofort ist die Studie „Aktuelle Förderstrukturen der freien Darstellenden Künste in Deutschland. Ergebnisse der Befragung von Kommunen und Ländern“ von Ulrike Blumenreich über den Bundesverband erhältlich. Die Studie als PDF können Sie auch [hier](#) herunterladen.

Quelle: NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste

---

## **Themenheft „Bündnis. Potenzial: Kooperation Bündnisarbeit zwischen Kultur, Sozialraum und Bildung“ ist online**

Im neuen Online-Themenheft der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) geht es um die Zusammenarbeit verschiedener Akteure als Bündnis in kulturellen Bildungsprojekten für Kinder und Jugendliche. Das vorliegende Themenheft Bündnis „Potenzial: Kooperation – Bündnisarbeit zwischen Kultur, Sozialraum und Bildung“ fragt danach, wie die Kooperation dieser verschiedenen Akteure mit ihren jeweiligen Potenzialen, Expertisen und Kompetenzen sowie mit den eingebundenen Hauptamtlichen, Freischaffenden und Ehrenamtlichen gelingen kann. Das Themenheft kann unter <https://www.bkj.de/alle/artikel/id/9473.html> heruntergeladen werden.

Quelle: BDAT // Newsletter 02/2017

---

## **Kultur in der Provinz**

Damit beschäftigt sich die aktuellste Ausgabe (1/2017) von „Politik & Kultur“, der Zeitung des Deutschen Kulturrates. Der Herausgeber von „Politik & Kultur“ und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, Olaf Zimmermann, sagte: „Was Kunst und Kultur außerhalb der Metropolen leisten, welche Bedeutung Kultur gerade in sogenannten strukturschwachen Regionen hat, wird in den Beiträgen deutlich. Dabei geht es immer auch darum, mithilfe von Kultur die eigene Identität zu stärken und weiterzuentwickeln. Es wird deutlich, welchen Beitrag Kultur zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten kann.“ Die aktuelle Ausgabe kann [hier](#) heruntergeladen werden.

---

## **Grundlagenseminar »Europa gemeinsam gestalten«**

Dienstag, 4. April 2017, 9.30 Uhr -17.00 Uhr, Haus der Kultur, Bonn

Das EU-Förderprogramm »Europa für Bürgerinnen und Bürger« (2014–2020) bietet finanzielle Unterstützung für eine Vielzahl von bürgernahen Projekten in Europa.

Mitarbeiter/innen von Kommunen, Aktive in Vereinen und anderen Organisationen, die internationale Begegnungen, Austausch- oder Kooperationsprojekte mit europäischen Partnern organisieren wollen, sind mit diesem Seminar angesprochen. Erläutert werden die Ziele und Themen, das Antragsverfahren sowie Beispiele geförderter Projekte. Zudem gibt es Raum für den Ideen- und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer/innen.

Anmeldung bis zum 21.3.2017 unter [info@kontaktstelle-efbb.de](mailto:info@kontaktstelle-efbb.de).

Quelle und mehr: <http://kontaktstelle-efbb.de/index.php?id=20#c60>.

---

## **Halbzeit für Creative Europe: Meinungen gefragt**

Das EU-Förderprogramm Creative Europe erreicht 2017 die Hälfte seiner Laufzeit, und es ist Zeit für eine Zwischenbilanz. Mittels einer öffentlichen Umfrage möchte die Europäische Kommission herausfinden, wie die Akteure der Kultur- und Kreativwirtschaft die Inhalte und Ziele des Programms bewerten. Die Teilnahme ist online bis 16. April möglich. Die Konsultation umfasst die Teilprogramme MEDIA und Kultur sowie den sektorenübergreifenden Bereich. Im Fokus stehen Fragen nach der Relevanz der Programmziele, der Wirksamkeit und Effizienz der durchgeführten Maßnahmen sowie dem Mehrwert für die Kultur- und audiovisuelle Branche. Die Ergebnisse der Umfrage werden gemeinsam mit weiteren Erhebungen in die Zwischenevaluierung und in die Weichenstellung für ein mögliches Nachfolgeprogramm nach 2020 einfließen.

Quelle und mehr: [creative.nrw](http://creative.nrw).

---

## **Ausschreibungen**

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- START-Stipendium hilft Schüler\*innen mit Migrationshintergrund
- klicksafe Preis für Sicherheit im Internet
- Ideenwettbewerb »On y va - auf geht's - let's go«
- Gastspielförderung 2017
- Rudolf-Augstein-Stiftung: Projektförderung Kunst
- Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“
- Interkulturelle Impulse 2017
- Deutscher Kurzkrimi-Preis
- Förderstipendien für junge Kunst der Stadt Köln
- Town & Country Stiftungspreis

- Welt retten!? - Jugendkunstwettbewerb 2017
  - Tanzland – Fonds für Gastspielkooperationen
  - MIXED UP 2017
  - International Telekom Beethoven Competition Bonn 2017
  - Felix Schoeller Photo Award 2017
  - 12. Aenne-Biermann-Preis für deutsche Gegenwartsfotografie
  - Förderprogramm: Aktionen für eine Offene Gesellschaft
  - Doppelpass - Fonds für Kooperationen im Theater
- 

## **IMPRESSUM**

Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion  
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach  
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach  
Tel.: 02202 14-2554  
Fax: 02202 14-2575  
E-Mail: [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de)

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

### **Hinweis:**

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.